**Bürgermeister der Stadt Kleve**

**Herrn Wolfgang Gebing**

**Minoritenplatz 1**

**47533 Kleve**

Kleve, 25. Mai 21

**Beleuchtungskonzept**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die CDU-Fraktion beantragt, dass der Rat der Stadt Kleve beschließen möge:

Das im Kulturausschuss am 20.05.2021 beschlossene Beleuchtungskonzept (Drucksache Nr. 151 / XI) soll auch mit kurzfristigen Maßnahmen (binnen eines Jahres) und mittelfristigen Maßnahmen (binnen eines Zeitkorridors von drei Jahren) umgesetzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob es möglich ist, aus vorhandenen Haushaltsmitteln zügig mit ersten Maßnahmen zu starten. Zugleich wird die Verwaltung beauftragt, für solche Maßnahmen, die nicht aus vorhandenen Haushaltsmitteln realisiert werden können, zunächst einen Kostenrahmen zu ermitteln und diesen den Fraktionen zur weiteren Abstimmung vorzustellen.

Begründung:

In der Diskussion des Kulturausschusses wurde deutlich, dass sich die Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes nicht allein auf zukünftige Entwicklungen und entsprechende Baumaßnahmen beziehen darf sondern auch zeitnahe Akzente setzen muss. So wäre eine kurzfristige Maßnahme in der Innenstadt Ausdruck des politischen Willens für eine verbesserte Aufenthaltsqualität sowie eines Neuaufbruchs nach den bedrückenden Auswirkungen der Coronapandemie. Die Bürgerschaft würde darüber hinaus an einem exemplarischen Teilprojekt die Zielsetzung des Ganzen erkennen und damit angeregt werden, eine öffentlich private Partnerschaft an den Stellen einzugehen, wo kommunales Handeln allein nicht zielführend ist. Nicht zuletzt hat die Maßnahme auch eine wirtschaftsfördernde Wirkung, die dem Einzelhandel dienen kann.

Mit freundlichen Grüßen

***Georg Hiob***

*Fraktionsvorsitzender*